Ressort: Vermischtes

innovative Grünkohl-Neuzüchtung „Oldenburger Palme

Grünkohl Eröffnung

Oldenburg, 02.11.2025, 10:49 Uhr

GDN - Pünktlich zum ersten Frost des vergangenen Wochenendes und damit zum traditionellen Start der Grünkohlsaison lädt Oldenburg zur Veranstaltungen „Hallo Grünkohl“ ein. Mit Musik, Grünkohl-Bingo und zahlreichen kulinarischen Angeboten wird die Innenstadt zur Bühne eines regionalen Genussfestes, bei dem das norddeutsche Kultgemüse in vielfältigen Interpretationen präsentiert wird.

Neben den klassischen Grünkohlgerichten der renommierten Fleischereien und Restaurants präsentieren einige der über 20 lokalen Betriebe und Anbieter auch kreative Interpretationen. Neu im Angebot sind Grünkohl-Eis und Fischbrötchen mit Grünkohl. Auch internationale Variationen wie griechische Pita oder Moussaka mit Grünkohl sowie Grünkohl-Sushi gehören zum Angebot. Das kulinarische Spektrum wird durch Getränke wie den Cocktail „Grünkohl-Smash“, eine alkoholfreie Variante des „Oldenburger Grünkohl-Smoothies“ und das regionale Ols-Bier mit Grünkohlzugabe ergänzt.

Für das Bühnenprogramm konnte unter anderem die Hamburger Band „mahoin“ gewonnen werden, die mit Live-Musik zur Atmosphäre des Genussfestes beiträgt. Auch das Grünkohl-Bingo, bei dem es Preise zu gewinnen gibt, findet auf der Bühne statt und lädt zum Mitmachen ein.
Hinter der St. Lamberti-Kirche wird erstmals der Grünkohl-Garten eingerichtet – ein ruhiger Ort zum Essen und Verweilen, der auf Wunsch von Besucherinnen und Besuchern aus dem Vorjahr geschaffen wurde. Mit atmosphärischer Dekoration und einer Matschküche für Kinder lädt er besonders Familien zum entspannten Aufenthalt ein. Erstmals mit dabei ist das Oldenburger Kultur- und Veranstaltungszentrum Gleispark, das ein 3-Gänge-Grünkohlmenü anbietet und damit kulinarische Vielfalt in das winterliche Ambiente hinter der Kirche bringt.

Die innovative Grünkohl-Neuzüchtung „Oldenburger Palme“ steht im Zentrum eines Citizen-Science-Projekts der Universität Oldenburg. Bürgerinnen und Bürger erhalten eine limitierte Menge Saatgut der neuen Sorte und bauen die Pflanzen im eigenen Garten an. Im Anschluss werden sie um Feedback zum Anbau gebeten.
Werkstätten, Vereine und Institutionen informieren über den Anbau und präsentieren saisonale Produkte, darunter auch Grünkohl-Wellnessprodukte.
Das Programm wird durch kostenfreie Mitmachangebote wie eine Fotobox, Kohlfahrtspiele oder das Gestalten von DIY-Freundschaftsbändern ergänzt.

Ein nachhaltiges Genussfestival mit touristischen Anreizen
Auch Nachhaltigkeit spielt eine zentrale Rolle: Die Veranstaltung setzt auf kurze Wege, transparente Herkunft und die Verwendung von Mehrweggeschirr. Alle teilnehmenden Betriebe stammen aus Oldenburg oder der Region. Viele Zutaten sind saisonal und teilweise bio-zertifiziert.
„Unser Ziel ist es, die kulinarische Vielfalt der Region sichtbar zu machen und Grünkohl in traditionellen wie modernen Varianten erlebbar zu machen – von Klassikern bis zu überraschenden Neukreationen. Wir möchten zeigen, wie kreativ und lebendig unsere regionale Esskultur ist, und dabei Menschen zusammenbringen“, sagt Melanie Jauken, die bei der OTM für die Veranstaltung verantwortliche Projektleiterin.

Das Veranstaltungsformat „Hallo Grünkohl“ bietet neben kulinarischen Erlebnissen auch touristische Anreize: Gäste aus der Region und darüber hinaus haben die Möglichkeit, die Oldenburger Innenstadt bei einem Einkaufsbummel zu erkunden – denn im Rahmen der Veranstaltung findet ein verkaufsoffener Sonntag statt. Zum Start der Grünkohlsaison werden zudem Stadtführungen angeboten, die historische und kulturelle Einblicke vermitteln. Das Angebot wird durch thematisch passende Fanartikel ergänzt, die das Kultgemüse auf vielfältige Weise erlebbar machen. Das Konzept stärkt den Tourismus in der Stadt und erhöht gleichzeitig die Sichtbarkeit regionaler Betriebe und Händler.
„Mit ‚Hallo Grünkohl‘ feiern wir nicht nur den Beginn der Grünkohlsaison, sondern auch ein Stück gelebter regionaler Identität und Tradition. Gleichzeitig möchten wir den Besuch der Innenstadt zu einem besonderen Erlebnis machen für Gäste und Einheimische“, sagt Silke Fennemann, Geschäftsführerin der OTM. „Dass wir dabei seit vielen Jahren auf die Unterstützung der Partner im

Stadtmarketing zählen können und in diesem Jahr zusätzlich die TURM-Sahne GmbH sowie das Hotel Wardenburger Hof als Förderer gewinnen konnte.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-125314/innovative-gruenkohl-neuzuechtung-oldenburger-palme.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619